

## Europa 2020 Strategie

# Wie kommt die Europäische Union im Hinblick auf die Erfüllung der Europa 2020 Ziele voran?

Die Europa 2020 Strategie<sup>1</sup>, die im Juni 2010 vom Europäischen Rat angenommen wurde, zielt darauf ab, eine intelligente, nachhaltige und integrative Wirtschaft mit einem hohen Maß an Beschäftigung, Produktivität und sozialem Zusammenhalt zu schaffen. Die Hauptanliegen der Strategie sind in Form von fünf ehrgeizigen Zielen in den Bereichen Beschäftigung, Forschung & Entwicklung (FuE), Klimawandel & Energie, Bildung sowie Armutsbekämpfung festgelegt, die bis zum Jahr 2020 zu erreichen sind. Diese Ziele wurden in nationale Ziele übertragen, um die Situation und die Möglichkeit der einzelnen Mitgliedstaaten, zur Verwirklichung des gemeinsamen Ziels beizutragen, zu berücksichtigen. Ein Satz von neun Leitindikatoren und vier Subindikatoren, die von Eurostat erstellt werden, geben einen Überblick darüber, wie nah oder weit die EU vom Erreichen ihrer Gesamtziele entfernt ist.

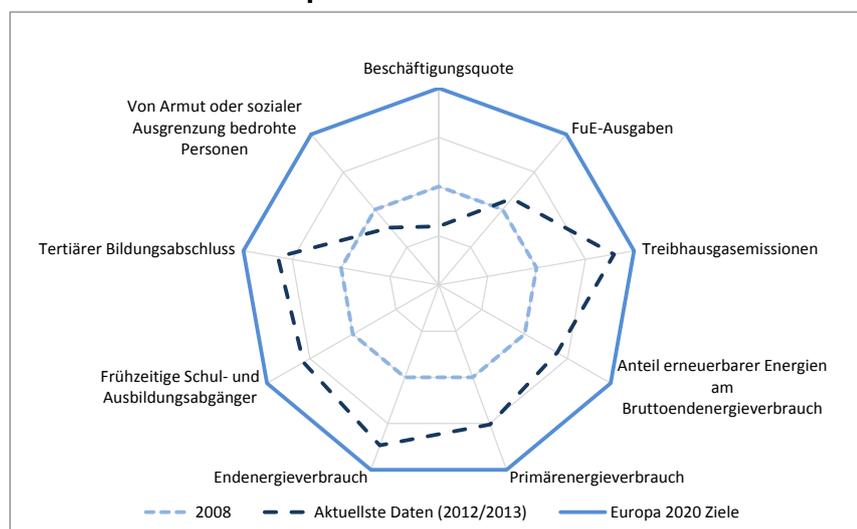
Heute veröffentlicht **Eurostat, das statistische Amt der Europäischen Union**, die Ausgabe 2015 der Publikation: **«Smarter, greener, more inclusive?»<sup>2</sup>**. Diese Veröffentlichung stellt vergangene Entwicklungen und aktuelle Statistiken zur Verfügung, die zur Unterstützung der Europa 2020 Strategie und zur Überwachung der Fortschritte zur Erreichung ihrer Kernziele nützlich sind.

### Ein vollständiges Bild der Leitindikatoren der Europa 2020 Strategie

Die Veröffentlichung beinhaltet ein Kapitel zu jedem der fünf Kernziele der Europa 2020 Strategie. Die statistische Analyse basiert auf den Europa 2020-Leitindikatoren, die zur Überwachung der Strategieziele gewählt wurden. Ziel der Veröffentlichung ist nicht, Voraussagen darüber zu treffen, ob die Europa 2020 Ziele erreicht werden, sondern durch die Bereitstellung zusätzlicher, relevanter Statistiken zum besseren Verständnis der zugrunde liegenden Faktoren beizutragen, welche die bisher beobachteten Entwicklungen beeinflusst haben. Jedes Kapitel enthält ebenfalls Links zu verschiedenen Initiativen und Berichten der Europäischen Kommission für die verschiedenen Bereiche.

Das nachstehende Radardiagramm<sup>3</sup> veranschaulicht den aktuellen Stand der EU, indem die seit 2008 erzielten Fortschritte und der noch zurückzulegende Weg zur Erreichung der Europa 2020 Kernziele dargestellt werden.

**Europa 2020 Leitindikatoren: Zielwerte und Fortschritte seit 2008**



Seit dem Jahr 2008 wurden erhebliche Fortschritte im Bereich Klimawandel und Energie (durch die Verringerung der Treibhausgasemissionen und die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energiequellen) erzielt ebenso wie im Bildungsbereich (durch eine erhöhte Quote an tertiären Bildungsabschlüssen und die Verringerung der Zahl der frühzeitigen Schul- und Ausbildungsabgänger).

Begrenzte Fortschritte waren bei FuE-Ausgaben zu verzeichnen, während für die Bereiche Beschäftigung und Armutsbekämpfung der Abstand zu den Zielen größer geworden ist.

## Wie sieht die Lage in den einzelnen EU-Mitgliedstaaten aus?

Im Anschluss an die thematischen Kapitel der neuen Veröffentlichung folgt ein Länderprofil für jeden Mitgliedstaat. Diese Länderprofile bieten eine Übersicht, wie sich die Situation der jeweiligen nationalen Europa 2020 Ziele auf nationaler Ebene darstellt. Die Länderprofile enthalten eine Tabelle mit den jeweiligen nationalen Europa 2020 Indikatoren und zeigen den aktuellen Stand der einzelnen Mitgliedstaaten in Form eines Radardiagramms, das den Abstand zwischen den aktuellen Daten und den gesetzten nationalen Zielwerten bildlich darstellt.

### Leitindikatoren der Europa 2020 Strategie, EU28

	Leitindikator	Ausgangs- situation	Aktueller Stand		2020 Ziel
		2008	2012	2013	
Beschäftigung	<b>Erwerbstätigenquoten, insgesamt</b> (% der Bevölkerung im Alter von 20-64)	70,3	68,4	68,4	75,0
	<b>Erwerbstätigenquoten Frauen</b> (% der weiblichen Bevölkerung im Alter von 20-64)	62,8	62,4	62,6	-
	<b>Erwerbstätigenquoten, Männer</b> (% der männlichen Bevölkerung im Alter von 20-64)	77,8	74,5	74,3	-
F&E	<b>Bruttoinlandsausgaben für F&amp;E</b> (% des BIP)	1,85	2,01	2,02 <sup>e</sup>	3,00
Klimawandel & Energie	<b>Treibhausgasemissionen*</b> (Index 1990=100)	90,4	82,1	:	80,0
	<b>Anteil erneuerbarer Energien am Bruttoendenergieverbrauch (%)</b>	10,5	14,1	:	20,0
	<b>Primärenergieverbrauch</b> (Millionen Tonnen Rohöleinheiten)	1 689	1 584	:	1 483
	<b>Endenergieverbrauch</b> (Millionen Tonnen Rohöleinheiten)	1 175	1 103	:	1 086
Bildung	<b>Frühzeitige Schul- und Ausbildungsabgänger, insgesamt</b> (% der Bevölkerung im Alter von 18-24)	14,7	12,7	12,0	<10,0
	<b>Frühzeitige Schul- und Ausbildungsabgänger, Frauen</b> (% der weiblichen Bevölkerung im Alter von 18-24)	12,6	10,9	10,2	-
	<b>Frühzeitige Schul- und Ausbildungsabgänger, Männer</b> (% der männlichen Bevölkerung im Alter von 18-24)	16,6	14,4	13,6	-
	<b>Tertiärer Bildungsabschluss, insgesamt</b> (% der Bevölkerung im Alter von 30-34)	31,2	35,9	36,9	≥40,0
	<b>Tertiärer Bildungsabschluss, Frauen</b> (% der weiblichen Bevölkerung im Alter von 30-34)	34,4	40,2	41,2	-
	<b>Tertiärer Bildungsabschluss, Männer</b> (% der männlichen Bevölkerung im Alter von 30-34)	28,0	31,7	32,7	-
Armut oder soziale Ausgrenzung**	<b>Von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohte Personen</b> (Millionen)	116,6	123,1	121,4 <sup>e</sup>	96,6
	<b>Von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohte Personen</b> (% der Gesamtbevölkerung)	23,8	24,8	24,4 <sup>e</sup>	-
	<b>Personen, die in Haushalten mit sehr geringer Erwerbstätigkeit leben (%)</b>	9,1	10,4	10,6 <sup>e</sup>	-
	<b>Personen, die von Armut gefährdet sind, nach Sozialtransfers (%)</b>	16,6	16,9	16,6 <sup>e</sup>	-
	<b>Personen, die unter erheblicher materieller Entbehrung leiden (%)</b>	8,5	9,9	9,6 <sup>e</sup>	-

\* Gesamte Emissionen einschließlich des internationalen Luftverkehrs; ausgeschlossen sind jedoch Emissionen, die durch Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft entstehen.

\*\* Von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohte Personen sind von mindestens einer der folgenden drei Lebensbedingungen betroffen: nach Zahlung von Sozialleistungen von Armut bedroht (Einkommensarmut), unter erheblicher materieller Entbehrung leidend oder in einem Haushalt mit sehr geringer Erwerbstätigkeit lebend. Eine Person wird nur einmal berücksichtigt, auch wenn mehrere der einzelnen Unterkategorien auf sie zutreffen. Das Ziel auf EU-Ebene ist, bis zum Jahr 2020 die Anzahl der Personen, die von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht sind, um mindestens 20 Millionen gegenüber dem Basisjahr 2008 zu verringern. Alle Daten zu Armut oder sozialer Ausgrenzung beziehen sich auf die EU27.

e Schätzung

p vorläufig

: Daten nicht verfügbar

- nicht zutreffend

1. Für weitere Informationen zur Europa 2020 Strategie siehe: [http://ec.europa.eu/europe2020/index\\_de.htm](http://ec.europa.eu/europe2020/index_de.htm).
2. Eurostat-Veröffentlichung „**Smarter, greener, more inclusive? - Indicators to support the Europe 2020 strategy**“ (Auflage 2014), nur in englischer Sprache verfügbar. Die PDF Version ist auf der Eurostat-Website unter folgendem Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/eurostat/product?code=KS-EZ-14-001>
3. Das Radardiagramm sowie ausführlichere Informationen zu den Europa 2020 Indikatoren sind auf der entsprechenden Seite der Eurostat-Webseite verfügbar: <http://ec.europa.eu/eurostat/web/europe-2020-indicators/europe-2020-strategy>.

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

**Vincent BOURGEAIS**  
Tel: +352-4301-33 444  
[eurostat-pressoffice@ec.europa.eu](mailto:eurostat-pressoffice@ec.europa.eu)

Erstellung der Daten:

**Fritz GEBHARD**  
Tel: +352-4301-34 864  
[fritz.gebhard@ec.europa.eu](mailto:fritz.gebhard@ec.europa.eu)

 **Medien-Anfragen:** Eurostat media support / Tel: +352-4301-33 408 / [eurostat-mediasupport@ec.europa.eu](mailto:eurostat-mediasupport@ec.europa.eu)

 [ec.europa.eu/eurostat/](http://ec.europa.eu/eurostat/)

 [@EU\\_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)